

Beruflicher Werdegang:

1987	Approbation als Arzt
1988	Promotion Ludwigs-Maximilians-Universität München, Institut für Rechtsmedizin, Vorstand Prof. Dr. W. Spann
1988 – 1996	Assistenzarzt der chirurgischen Klinik am Städt. Krankenhaus Rosenheim, Chefarzt Prof. Dr. Hofmann, in Folge Prof. Dr. Wagner
1993	Ausbildung leitender Notarzt
1995	Anerkennung als Facharzt für Chirurgie
1996 – 2000	Assistenzarzt der unfallchirurgischen Klinik im Klinikum Rosenheim, Chefarzt Dr. Schindler, in Folge Prof. Dr. Regel
1998	Ausbildung Ärztlicher Leiter Rettungsdienst im Pilotprojekt des Bayerischen Staatsministeriums des Innern
1999	Anerkennung der Teilgebietsbezeichnung Unfallchirurgie
2000	Anerkennung Zusatzbezeichnung "Ärztliches Qualitätsmanagement" der Bayerischen Landesärztekammer
2000 – 2003	Oberarzt der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie im Klinikum Rosenheim, Chefarzt Prof. Dr. Regel
2000 – 2010	Qualitätsmanagementbeauftragter der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie im Klinikum Rosenheim und Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2000
2003	Ausbildung Advanced Trauma-Life-Support (ATLS) Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie
2004 – 2009	Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie im Klinikum Rosenheim
2005	Ausbildung zum zertifizierten human factor trainer
2006	Anerkennung der Zusatzbezeichnung "Notfallmedizin"

2009 – 2010	Leitender Oberarzt der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie im Klinikum Rosenheim
Seit 2010	Chefarzt Zentrale Notaufnahme Klinikum Rosenheim

Weiteres:

Seit 1988	Notarzt im BRK Kreisverband Rosenheim
Seit 1993	Funktion Leitender Notarzt und Hintergrundnotarzt Rettungsdienstbereich Rosenheim
Seit 1998	Ärztlicher Leiter Rettungsdienst im Rettungsdienstbereich Rosenheim
Seit 2012	Landesbeauftragter Ärztlicher Leiter Rettungsdienst Bayern - Bestellung durch das Bayerische Staatsministerium des Innern 2013

Mitgliedschaften:

- Vereinigung der Bayerischen Chirurgen, seit 1993
- Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V. (BDC), seit 1993
- Arbeitsgemeinschaft der in Bayern tätigen Notärzte e.V. (AGBN), seit 1993
- Arbeitskreis Notfallmedizin und Rettungswesen e.V. (ANR), seit 1996
- Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU), seit 1999
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Zentralen Notaufnahmen (BAG-ZNA), seit 2004
- Arbeitskreis klinische Notfallmedizin in Bayern (AKN-B), seit 2010

Sonstige Funktionen:

- Prüfungsvorsitzender „Krankenhaushygiene“ Bayerische Landesärztekammer
- Prüfer im 3. Staatsexamen Humanmedizin im Auftrag des Prüfungsamtes der Regierung Oberbayern
- Prüfer im Rettungsassistenten Abschlussgespräch im Auftrag der Regierung von Oberbayern
- Referent der Kompaktkurse Notfallmedizin und Ausbildung Ärztlicher Leiter Rettungsdienst Bayern der Bayerischen Landesärztekammer
- Teilnehmer der Konsensus-Gespräch Klinische Akutmedizin der Bayerischen Landesärztekammer 2011
- Mitglied der Leitlinien Arbeitsgruppe Notfall der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) - Mitautor S3 Leitlinie Polytrauma 2011